

TIPPS FÜRS DIGITALE (ÜBER) LEBEN

;)

VON UNS
FÜR EUCH



klick **safe**.de

MEHR SICHERHEIT IM INTERNET
DURCH MEDIENKOMPETENZ

DAS SIND WIR

Wir sind das klicksafe YOUTH PANEL, eine Gruppe SchülerInnen, die sich mit digitalen Trends und Wissen rund ums Internet beschäftigt. Als Medienscouts helfen wir den jüngeren SchülerInnen an unseren Schulen durch Vorträge über Facebook, WhatsApp und Co., sich im digitalen Universum zurechtzufinden.

[WWW.KLICKSAFE.DE/YOUTHPANEL](http://www.klicksafe.de/youthpanel)

Wenn ihr selbst Medienscouts an eurer Schule werden wollt, schaut hier:

Material von Watch your Web zur Durchführung von Scoutworkshops → @ <http://bit.ly/17vsglq>

Medienscouts in NRW → @ <http://bit.ly/1DERhHN>

Medienscouts in RLP → @ <http://bit.ly/1wtHHGK>

Wir haben euch mal ein paar Tipps fürs digitale (Über)Leben zusammengestellt, die uns ganz persönlich geholfen haben und die wir euch deshalb nicht vorenthalten wollten.

Bilder CC-BY-SA, Lucas Wippert Photography

THINK BEFORE YOU POST!

Schau mal HIER:

- @ www.ichimnetz.de
- @ www.juuuport.de
- @ www.projuventute.ch/sexting



YouNow, Ask.fm, Instagram, Snapchat...

Ich präsentiere mich, also bin ich...

Klar, uns Netzkidern ist es wichtig, was andere über uns denken. Digitale Aufmerksamkeit, Likes und liebe Kommentare tun einfach gut. Der Nachteil vom Fame ist aber auch, dass man Haterkommentare oder sexuelle Anmache abkriegen kann, wenn man sich ins digitale Rampenlicht wirft. Davor kannst du dich schützen.



MEINE TIPPS:

- Poste nichts, was dir später peinlich ist. Frag Dich: Finde ich es später auch noch cool? Es gibt keinen Radiergummi fürs Netz!
- Keine persönlichen Infos von dir, keine „Sexy Selfies“ oder privaten Pics veröffentlichen, und pass v. a. bei Kontakt mit Fremden auf.
- Poste nichts von anderen ohne deren Zustimmung.

GEGEN MONOPOLISIERUNG ODER DAVID GEGEN GOLIATH

Was haben Facebook, Instagram und WhatsApp gemeinsam? Sie gehören alle einer einzigen Firma, nämlich Facebook Inc. Alle persönlichen Infos, Pics und Videos, die du darüber teilst, besitzt diese eine Firma. Nicht cool, oder?



Schau mal HIER:

- @ www.youngdata.de
- @ www.watchyourweb.de
- @ <http://freeyourdata.org/>

MEINE TIPPS:

- Füttere „Datenkraken“ nicht weiter und teile Inhalte besser über sichere Clouddienste, wie z. B. Spideroak, mit deinen Freunden.
- Nutze unbekanntere Dienste wie Ello und Diaspora (SNS) und Krypto-Messenger wie Threema, Telegram oder SIMSme.
→ Schneeballeffekt: Wenn du deine Freunde dazu einlädst und sie ihre Freunde, dann werden auch solche Netzwerke größer! Ein Threema-Abo ist auch ein gutes Geburtstagsgeschenk.
- Nutze alternative Suchmaschinen, die keine Daten speichern: Startpage, Duck Duck Go oder Ixquick.



DIGITALE SELBST VERTEIDIGUNG

Keine Woche vergeht ohne eine Meldung über eine Hackerattacke auf Dienste, die auch du wahrscheinlich nutzt. Kein Wunder, denn Informationen und Daten von Nutzern sind heute bares Geld wert. Du selbst kannst auch etwas zum Schutz deiner Daten beitragen.



Schau mal **HIER**:

@ <https://checkdeinpasswort.de>

@ www.selbstdatenschutz.info

@ www.ccc.de

MEINE TIPPS:

- Wähle sichere Passwörter (10 bis 12 Zeichen mit Buchstaben, Zahlen & Sonderzeichen) und wechsele sie alle 6 Wochen – wie deine Zahnbürste ;)
- Speichere deine Passwörter nicht auf dem Handy und nutze Passwortmanager wie KeePass.
- Melde dich nicht über verknüpfte Konten an (z.B. bei YouNow über Facebook), sondern erstelle für jeden Dienst ein eigenes Passwort.
- Versende über Messenger keine sensiblen Daten wie deine Bankverbindung und Passwörter, und achte bei Webseiten auf https-Verschlüsselung.
- Halte dein Betriebssystem auf Handy & PC auf dem neuesten Stand und installiere aktuelle Antivirus-Software.



NEUGIERIGE APPS



Schau mal HIER:

@ www.handysektor.de

@ www.checked4you.de

JUSRA



Dein liebstes Teil, dein 24h-Begleiter, das Ding, ohne das du nicht mehr ins Bett gehst → dein Smartphone ← ist ein Stalker! Es sendet deine Standortdaten, Apps ziehen deine Infos, indem sie Zugriffe verlangen, z. B. auf Fotos, Adressbuch, Nachrichten. Du kannst den Spion in deiner Tasche unter Kontrolle bringen!

MEINE TIPPS:

- Sei kritisch bei Downloadberechtigungen, die keinen Sinn für das Funktionieren der App machen, z. B. Zugriff auf Standortdaten bei Taschenlampenapp → WHY?
- Sei sparsam mit Apps und nutze z. B. Facebook am Handy über den Browser.
- Mach's wie mit deinem Kleiderschrank und miste die Apps aus, die du nicht mehr nutzt.
- Schalte GPS, Bluetooth & WLAN nur an, wenn du sie brauchst, deaktiviere In-App-Käufe.
- Jede Sekunde auf sein Handy schauen, ist auch nicht cool und lenkt dich ganz schön ab. Schalte dein Handy nachts und während der Hausaufgaben auf Schlafmodus oder ganz aus und mach mal HANDYFASTEN, z. B. mit deiner ganzen Klasse.

KEINE CHANCE FÜR HATER, TROLLE, SHITSTORMS!



Schau mal HIER:

@ www.juuuport.de

@ www.nummergegenkummer.de

@ „Disslike“ auf YouTube

Andere gezielt fertig machen und sich auch noch hinter einem Pseudonym verstecken, ist ultrafeige und in Fällen von schwerem Cyber-Mobbing (Belästigung, Drohung, üble Nachrede) auch eine echte Straftat mit juristischen Folgen. Hilf lieber mit, dass das Netz nicht zu einem Ort verkommt, an dem sich irgendwann keiner mehr gerne aufhalten will, wegen der ganzen



MEINE TIPPS:

- Bleib selbst fair und zeig NETZCOURAGE, z.B. durch einen Gegen-Kommentar oder das Melden von Mobbern im Netzwerk.
- Candy statt Shit. Überleg dir, wie du anderen im Netz mal Gutes tun kannst. P.S.: Am 1. März ist Compliment Day – aber warum bis dahin warten?!
- Wenn du selbst gemobbt oder beleidigt wirst:
 1. Beweise sichern (Screenshot)
 2. Zögere nicht und wehr dich: Person blockieren und/oder im Netzwerk melden, Bild melden, Verlinkung entfernen
 3. Bleib nicht allein mit deinen Sorgen und hol dir Hilfe bei Leuten, denen du vertraust



ANNA MARIA

ZOCKEN OHNE ENDE?



Schau mal HIER:

@ www.spielbar.de

@ www.spieleratgeber-nrw.de



Ich zocke für mein Leben gern, Gronkh & Dner sind meine Helden, und ein Job im E-Sport wäre mein Traum. Aber was ich in meiner „Gamerkarriere“ erst lernen musste, war, die Ausgewogenheit zwischen Zocken und anderen Dingen, wie Familie, Schule, Freundin zu finden. Die Stunden vergehen vor dem PC wie Minuten...

Meine Oma letztens: „Geh doch mal wieder draußen spielen!“ :)



MEINE TIPPS:

- Setz dir vorm Zocken ein Zeitlimit
→ Am Router oder PC einstellen oder TIME-LIMIT Programm installieren.
- Auch du warst mal ein Noob. Spiel zur Abwechslung mit deinen Eltern!
Organisiere ein Eltern-LAN an deiner Schule.
- Zeig, wie Pro du wirklich bist, und nutze dein Gamerwissen. Leg dir z.B. ein Gamingblog oder Vlog auf YouTube
#Spiele zu oder bewirb dich als Jugendredakteur beim Spieleratgeber NRW
→ <http://bit.ly/1FVIQGU>

NICHT ALLES, WAS GEHT, IST AUCH ERLAUBT



Bilder für Referate, die neuesten Kinofilme, Musik ohne Ende. All das und vieles mehr gibt es im Netz, aber nicht alles davon ist kostenlos. Denn es gibt auch hier Gesetze und Vorgaben, an die wir User uns halten müssen. Und Vergehen im Netz werden ganz real bestraft, z. B. mit einem Abmahnschreiben. Damit du hier sicher unterwegs bist, solltest du folgendes beachten...

Schau mal HIER:

- @ <http://irights.info>
- @ www.surfer-haben-rechte.de
- @ <http://www.checked4you.de/internet>

MEINE TIPPS:

- Achte das „Recht am eigenen Bild“
→ Lade keine Bilder von anderen ungefragt hoch.
- Vorsicht beim Urheberrecht → Verwende „Schöpfungen“ von anderen, ob Bild, Video, Song oder Text, nicht ungefragt öffentlich.
- Checke immer, welche Nutzungsbedingungen, z.B. CC-Lizenzen, angegeben sind
→ als Quellenangaben immer hinzufügen.
- Meide Tauschbörsen & File Hoster
→ Abmahnanwälte sind auf der Lauer und FAIR ist es eh nicht. Es gibt inzwischen legale Abodienste, die eine Investition wert sind.

DAVID



E-DEMOCRACY – BETEILIGE DICH!

Du willst dich gegen Rassismus engagieren, die Wiedereröffnung deines geschlossenen Jugendclubs erreichen, oder dich beschäftigen andere Themen? Im Netz kannst du dich nicht nur informieren, sondern auch selbst mitmischen und deine Meinung vertreten. Online-Partizipation ist genau das, was wir brauchen.

Schau mal HIER:

- @ www.mitmischen.de
- @ www.abgeordnetenwatch.de
- @ www.openpetition.de
- @ www.hanisauland.de



MEINE TIPPS:

- Starte eine eigene Petition, um auf Themen aufmerksam zu machen, die dir wichtig sind. Du kannst auch deine ganze Schulklasse dazu motivieren.
- Deine Aktion muss nicht einmal groß und weltbewegend sein, ein einfaches „Gefällt mir“ für eine Gruppe, deine Unterschrift bei einer Online-Petition oder eine Aktion in deinen Sozialen Netzen zu teilen, kann schon ausreichen.

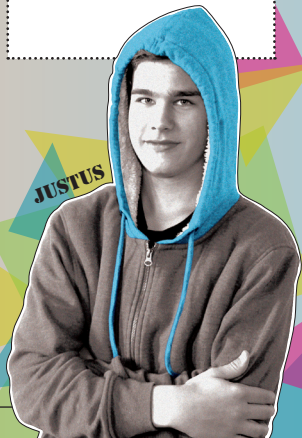
KATHRIN



GO CREATIVE!

Schau mal **HIER**:

- @ <https://webmaker.org/de>
- @ www.comiclife.com/
- @ <http://pic-collage.com/>
- @ www.powtoon.com



Abhängen vor YouTube und sich durchs Netz zu klicken, macht klar Spaß, aber irgendwann wird es doch auch öde, oder?
Der Aktionskünstler Joseph Beuys sagte: „Jeder Mensch ist ein Künstler.“
Mach doch mal was Eigenes und erschaffe selbst ein Stück Internetkunst!



MEINE TIPPS:

- Kram deine alten Legos raus und mach ein Legovideo mit der Lego-Movie-Maker-App (z.B. Musikvideo oder Szene aus einem Film nachspielen, oder was ganz eigenes).
- Programmieren ist nicht nur was für IT-NERDS mit einem IQ jenseits der 150. Mit den richtigen Programmen schaffst du es auch, eine App zu programmieren oder eine eigene Webseite zu erstellen.
- Memes kannst du leicht selbstmachen, z.B. mit einem Meme-Generator.

klicksafe ist das deutsche Awareness Centre im CEF Telecom Programm der Europäischen Union.

klicksafe sind:



Landeszentrale für Medien und Kommunikation
Rheinland-Pfalz (LMK) - www.lmk-online.de



Landesanstalt für Medien Nordrhein-Westfalen (LfM) -
www.lfm-nrw.de



Unveränderte nichtkommerzielle Vervielfältigung und Verbreitung ist ausdrücklich erlaubt unter Angabe der Quelle klicksafe und der Website www.klicksafe.de
siehe: <http://creativecommons.org/licenses/by-nc-nd/3.0/de/>

Es wird darauf hingewiesen, dass alle Angaben bei diesen Tipps trotz sorgfältiger Bearbeitung ohne Gewähr erfolgen und eine Haftung der AutorInnen ausgeschlossen ist.

Herausgeber: klicksafe
c/o Landeszentrale für Medien
und Kommunikation (LMK)
Rheinland-Pfalz
Turmstraße 10
D-67059 Ludwigshafen

E-Mail: info@klicksafe.de
Web: www.klicksafe.de

klicksafe wird kofinanziert
von der Europäischen Union



klicksafe.de